

Vinzenz Chiavacci.

Die reine Flamme Deines Herzens ist ver-
glommen,
Gebrochen Deines Auges milder Blick,
Ins unbekannte Land, woher Du einst gekommen,
Kehrst Du von Deiner Wanderschaft zurück.

Hättest Du geseh'n
Uns trauernd Dein Grab umseh'n,
Du würdest also gesprochen haben:
"S' bitt', macht's keine Umständ', weg'n den biss'l
begrab'n" —

Und dann unter Tränen gelächelt haben.
Denn wer ist

Ein echter Humorist? —

Einer, der hellerer Seele und kindlich-heitern
Sinn's erschaut des Lebens buntes Spiel
Darinnen Werden, Vergehen und neues Blühen
das wechselvoll und dennoch ewig-gleiche Ziel.

Vinzenz Chiavacci,

Der Klang Deines Namens wird nicht verweh'n,
Solang' in Wien noch die alten Häuser steh'n,
Nie wird vergessen, was verkündet Dein Mund,
Solange noch leben die echten „Wiener vom
Grund“.

Und so sich frischer Humor und froher Sinn
erneut,
Bleibst Du im Herzen des Volkes für alle
Ewigkeit. Lothar Ring.